

FAQ – Freiwilligen-Arbeit in Ghana – Wie geht das?

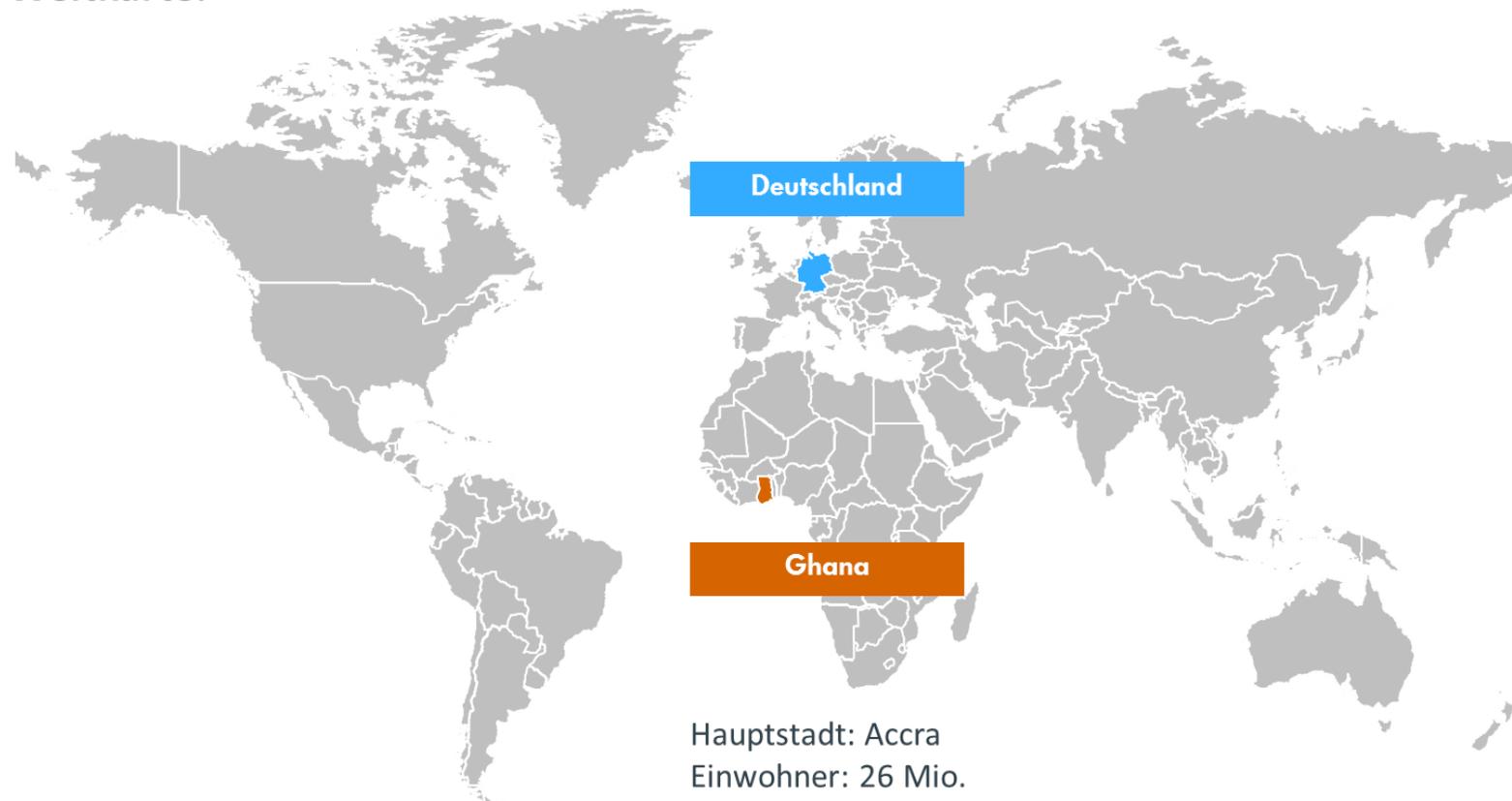
Sie möchten die Welt kennenlernen und gleichzeitig Ihre Energie und Arbeit für eine gute Sache einsetzen? Gerne können Sie dieses bei uns tun!

Im folgenden werden die wichtigsten Fragen in Bezug auf einen Aufenthalt in Ghana beantwortet. Art, Dauer, Inhalt und Umfang des Aufenthaltes sprechen wir so mit Ihnen ab, dass daraus eine gute Aktion zum Nutzen aller entsteht! Gerne können Sie die Unterlagen auch weiterleiten, wenn Sie jemanden kennen, der Interesse an einem Aufenthalt in Ghana hat.

Wir unterstützen nach bestem Wissen und Gewissen, dennoch erfolgt ein Aufenthalt in Ghana auf eigenen Wunsch und Verantwortung. Nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit uns auf, gerne beantworten wir weitere Fragen persönlich! – info@hibeki.de

Weltkarte.

Weltkarte.



Deutschland

Ghana

Hauptstadt: Accra

Einwohner: 26 Mio.

Sprache: Englisch

Geographie: Tropen, Trocken- und Regenzeiten, 12°- 42°C

Entfernung Hildesheim – Accra: 7.270 km

Voraussetzungen.

Kategorie	Frage	Antwort
Voraussetzungen / Rahmenbedingungen	Welche persönlichen Anforderungen werden gestellt?	Das Mindestalter beträgt 18 Jahre. Offenheit und Interesse für neue Erfahrungen, Menschen und Kulturen, Kontaktfreudigkeit und ein guter wertschätzender Umgang mit Menschen sind Fähigkeiten, die vorausgesetzt werden. Um die vorher mit uns abgesprochenen Projekte umzusetzen, ist Durchsetzungsfähigkeit, Verhandlungsgeschick, Zielorientierung, Verlässlichkeit und Beharrlichkeit notwendig. Die Verhältnisse vor Ort sind sehr einfach und die Entfernungen sind groß, daher sind eine gewisse Genügsamkeit, eine belastbare Persönlichkeit, Eigeninitiative sowie die Fähigkeit, auch mal alleine und auf sich allein gestellt zu sein, erforderlich. Die körperliche Verfassung muss den erhöhten Anforderungen gewachsen sein.
	Welche Sprachkenntnisse sind erforderlich?	In Ghana werden viele verschiedene Sprachen gesprochen. In Nayorku, wo die Schule liegt, wird Mamprusi und Englisch gesprochen. Gute Englischkenntnisse (Schulniveau) reichen aus, alles andere lernt man vor Ort.
	Welche klimatischen Bedingungen gibt es vor Ort?	Ghana ist ein tropisches Land mit einer unmittelbaren Nähe zum Äquator. Die durchschnittliche Lufttemperatur beträgt 28–32°C, im Norden können Spitzenwerte die 40°C-Marke erreichen, nachts zeigt das Thermometer ca. 20°C. Es gibt keine vier Jahreszeiten, sondern nur Trockenzeit und Regenzeit. Regenzeiten sind von April bis Juni sowie im September/Okttober. Die Luftfeuchtigkeit beträgt dann etwa 90%, sonst 25% und weniger.
	Welche Währung gibt es in Ghana?	In Ghana wird mit Cedi (GHS) bezahlt. Derzeit entsprechen 100 Euro ca. 550 GHS. Zur vereinfachten Umrechnung kann man das Verhältnis 1 : 5 verwenden. Vor Ort kann problemlos Geld gewechselt werden. Es empfiehlt sich, eine Kreditkarte mitzunehmen, VISA eignet sich besser als MasterCard.
	Wie spät ist es in Ghana?	Der Zeitunterschied beträgt -1 Stunde im Vergleich zur Winterzeit in Deutschland.

Medizinische Maßnahmen.

Kategorie	Frage	Antwort
Medizinische Maßnahmen	Welche medizinischen Maßnahmen sind notwendig?	Die aktuell erforderlichen Impfungen sind auf den Internetseiten des Auswärtigen Amtes einsehbar. Die Gelbfieberimpfung ist für die Einreise nach Ghana Pflicht. Zusätzlich empfiehlt es sich, weitere individuelle Impfungen mit einem Tropenarzt zu besprechen.
	Was ist mit Ebola?	Zum derzeitigen Zeitpunkt sind keine Ebola-Fälle sowohl in dem betreffenden Gebiet um Nayorku als auch in ganz Ghana bekannt. Dieses kann sich jederzeit ändern. Aktuelle Informationen gibt es auf den Internetseiten des Auswärtigen Amtes. Ein Aufenthalt erfolgt auf eigenes Risiko.

Kosten.

Kosten	Wer trägt die Kosten?	Da wir keine kirchliche oder staatliche Organisation sind, sondern ein privater, gemeinnütziger Verein, dessen Spenden direkt den Kindern zugute kommen sollen, sind alle Kosten für den Aufenthalt selbst zu tragen. Kosten zur Umsetzung von im Voraus abgesprochenen Projekten übernimmt der Verein.
	Was fallen für Kosten an?	Flugkosten (ab ca. 500 € / Flug), Impfkosten, Visagebühren, Unterkunfts- und Verpflegungskosten (derzeit ca. 250 € / Monat in Absprache mit der Gastfamilie) sowie persönliche Kosten. Die Lebenshaltungskosten liegen in Ghana deutlich geringer als in Deutschland.
	Wird mir weiterhin Kindergeld bezahlt?	Das muss mit der entsprechenden Kindergeldkasse besprochen werden. Nicht alle Fälle werden gleich behandelt, wie wir in der Vergangenheit festgestellt haben.
	Wird ein Taschengeld bezahlt?	Nein.
	Besteht eine Verpflichtung, Spenden für den Verein einzuwerben?	Nein.

Programm und Projekte.

Kategorie	Frage	Antwort
Programm und Projekte	Was erwartet mich?	Unsere Schule befindet sich im Norden Ghanas, in Nayorku. Dies ist ein kleines Dorf nahe der Stadt Walewale. Die Region ist sehr ländlich geprägt. In der Schule wird seit September 2013 unterrichtet. Etwa die Hälfte der Kinder sind Waisen und auf das tägliche Mittagessen in der Schule angewiesen.
	Gibt es eine Einführungsphase?	In Deutschland werden wir zusammen die Rahmenbedingungen klären und alle Fragen beantworten. Danach legen wir gemeinsam ein individuelles Projekt fest und bereiten dieses vor. Vor Ort steht der Projektinitiator, -betreuer und -leiter Pastor Jonathan Baniyire Sambayom für alle Fragen und die Orientierung bei Land und Leuten, sowie dem Projekt, dem Schulalltag und den täglichen Aufgaben als Auskunftsperson zur Verfügung. Ein enger Kontakt nach Deutschland ist aufgrund der modernen Medien, z.B. Skype, WhatsApp, möglich.
	Welche Tätigkeiten sind vor Ort erforderlich?	Die anfallenden Tätigkeiten vor Ort sind die Mitwirkung bei der Aufrechterhaltung des Schulbetriebes: Mitarbeit in der Schule, Unterrichten, mit den Kindern spielen, singen, Theater spielen etc., Hilfe bei organisatorischen Tätigkeiten (Schulmaterialien besorgen, Essen kaufen). Ebenso Einschätzungen für den Verein und Preisermittlung vor Ort zur Verifizierung von Anträgen.
	Welche Projekte kann ich umsetzen?	Das hängt vor allem von den eigenen Wünschen und Vorstellungen sowie der gewünschten Aufenthaltsdauer ab. Projekte werden zusammen mit dem Verein definiert und sollen die körperliche und geistige Weiterentwicklung sowie die Lebensumstände der Kinder verbessern. Bereiche zur Projektdefinition sind: Ernährung, Erziehung / Bildung, medizinische Versorgung, Aufbau der Vereinsorganisation, Verbesserung der Infrastruktur. Siehe auch Ziele in der Vereinsatzung. Die finanziellen Mittel zur Umsetzung von Projekten werden vom Verein gestellt.
	Habe ich Kontakt zu anderen Volontären vor Ort?	Die Anwesenheit eines weiteren Freiwilligen ist während deines Aufenthalts möglich, aber nicht garantiert. Bisher waren zwar viele Freiwillige vor Ort, aber selten gleichzeitig.
	Was passiert nach der Rückkehr?	Nach der Rückkehr werden wir zusammen ein Resümee ziehen und beraten, wie die Organisation verbessert werden kann und welche nächsten Schritte sich sinnvoll an den Aufenthalt anschließen. Grundsätzlich besteht keinerlei Verpflichtung, weiter für den Verein tätig zu sein. Dennoch würden wir uns freuen, einen Bericht über das Erlebte zu erhalten, um anderen einen besseren Eindruck zu verschaffen. Ebenso besteht natürlich die Möglichkeit, weiter in der Organisation des Vereins zu unterstützen, aber wie gesagt, alles auf freiwilliger Basis.

Aufenthalt vor Ort.

Kategorie	Frage	Antwort
Aufenthalt vor Ort	Wie werde ich in Empfang genommen?	Die Ankunft vor Ort wird individuell abgestimmt. Je nachdem, wie viele Personen zeitgleich ankommen, ob die Reise nach der Ankunft in Accra direkt in die Schule gehen soll, oder ob erst das Land an sich noch ein wenig bereist werden soll. Der Transport vom Flughafen in Accra in den Norden Ghanas ist mittels eines Inlandfluges oder einer Busreise, die etwa 16 Stunden umfasst, möglich. Im Norden werden die Freiwilligen dann vom Projektinitiator, -betreuer und -leiter Jonathan Baniyire abgeholt und in Empfang genommen.
	Wo wohne ich?	In einer Gastfamilie in Walewale. Gerne übernehmen wir die Absprache. Ein Hotelaufenthalt ist ebenso möglich.
	Was esse ich?	Man bekommt dreimal täglich eine Mahlzeit von der Gastfamilie. Sie haben schon viele Freiwillige bei sich gehabt und sind äußerst flexibel, was die Essenswünsche von Freiwilligen angeht. Sie kochen immer frisch und freuen sich sehr, wenn man ihre lokalen Gerichte probiert.
	Habe ich mein eigenes Bett?	Ja. Je nach Belegung kann es sein, dass man in einem Mehrbettzimmer untergebracht wird.
	Wie sind meine Arbeitszeiten? Habe ich Anspruch auf Urlaub?	Die Arbeitszeit kann mit dem Projektverantwortlichen vor Ort abgesprochen werden. Generell ist man als Freiwilliger nicht zu einer bestimmten Anzahl an Arbeitsstunden verpflichtet. Es wird dennoch engagierte Mitarbeit und Eigeninitiative in der Umsetzung der abgesprochenen Projekte erwartet. Urlaub ist jederzeit nach Absprache möglich.
	Funktioniert mein Telefon vor Ort?	Es gibt ein Mobilnetz vor Ort. Ob das eigene Telefon funktioniert, hängt von dem jeweiligen Modell ab, im Normalfall sollte ein modernes Gerät einsetzbar sein. Sollte dieses nicht der Fall sein, kann man Mobiltelefone und auch SIM-Karten günstig vor Ort erwerben.
	Kann ich mein Handy laden?	Das Stromnetz weist 220V bei 50Hz auf. Damit ist das Laden problemlos möglich, allerdings ist ein Reiseadapter erforderlich. Die Schule hat einen Stromanschluss.
	Gibt es Internet?	Ja. Zeitweise und ortsbezogen sind Internetzugänge möglich. In der Stadt Walewale gibt es Internetcafés, in denen auch gescannt werden kann.
	Wie kommuniziere ich nach Deutschland?	Aufgrund der modernen Medien ist eine direkte, schnelle und zeitnahe Kommunikation nach Deutschland beispielsweise per Skype oder WhatsApp möglich. Natürlich funktionieren auch Telefone oder Briefe.

Reise und Sonstiges.

Kategorie	Frage	Antwort
Reise	Wo geht die Reise hin?	Zielflughafen ist Accra, die Hauptstadt Ghanas. Flüge gehen täglich von Frankfurt (7 Stunden Flugzeit), Amsterdam oder London aus. Das Ziel, das Dorf Nayorku nahe den Städten Walewale und Tamale, liegt ca. 750 km entfernt von Accra. Der Transfer per Bus dauert ca. 16 Stunden. Stattdessen wird auch ein Inlandsflug Accra – Tamale für derzeit ca. 95 Euro mit einer Dauer von 1 Stunde angeboten.
	Wie lange sollte die Reise gesamt dauern?	Die Dauer der Reise hängt von der eigenen Motivation und der zur Verfügung stehenden Zeit ab. Aufgrund der Kosten für die Reise, der großen Entfernung und um Projekte auch nachhaltig umsetzen zu können, empfehlen wir einen Zeitraum von mindestens vier Wochen. Da das Schuljahr in zwei Hälften geteilt ist, wäre ein Zeitraum von 6 Monaten ideal. Aber auch jede andere Dauer kann hilfreich sein. Gerne helfen wir bei der individuellen Reiseplanung.
	Wann ist der beste Reisezeitpunkt?	Das hängt natürlich von vielen Faktoren ab. Die Reise kann zu jedem Zeitpunkt erfolgen. Generell ist es empfehlenswert, sich beim Auswärtigen Amt zur Reise zu informieren, www.auswaertiges-amt.de . Falls es besondere Krankheitsausbrüche oder sonstige Warnungen bezüglich bestimmter Reisegebiete gibt, werden sie dort aufgeführt. Wenn man sich langsam an das andere Klima gewöhnen will, ist ein Reisebeginn im September/Oktober sinnvoll. In den folgenden Monaten wird es kontinuierlich immer etwas wärmer. Ansonsten hängt der Zeitpunkt wesentlich von der eigenen persönlichen Planung ab. Zu jedem Zeitpunkt können hilfreiche und sinnvolle Projekte angeschoben werden.
	Was ist mit einer Reiseversicherung?	Bei einem geplanten Aufenthalt ist vor allem auch aufgrund der längeren Vorlaufzeit eine Reiseversicherung sinnvoll. Ein Abschluss über den Verein ist nicht möglich.
	Benötige ich ein Visum?	Für die Einreise nach Ghana benötigt man ein Visum (Single Entry). Dieses kann man in der ghanaischen Botschaft in Berlin oder auch online beantragen. Mittlerweile gibt es ein Kombi-Visum, das zusätzlich den Besuch benachbarter Länder ermöglicht, z.B. Burkina Faso)
Sonstiges	Ich habe weitere Fragen.	Bitte wenden Sie sich an info@hibeki.de oder persönlich an eines der Vereinsmitglieder.